KKI Connect
Kontakt Karriere Integration

Datenschutzinformationen für Kandidatinnen und Kandidaten im Rahmen der Personalvermittlung

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist:
KKI connect / Stefan Kleine Kappenberg
Im Markenfeld 13
58642 Iserlohn
Telefon: +49 176 – 328 976 24
E-Mail: info@kki-connect.de
Website: kki-connect.de

2. Umfang und Zweck der Verarbeitung

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich bei uns zu bewerben oder mit uns im Rahmen einer Personalvermittlung Kontakt aufzunehmen, zum Beispiel per E-Mail, postalisch, über ein Online-Bewerberformular, über Online-Stellenbörsen oder über berufliche Netzwerke.
Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um Ihre beruflichen Qualifikationen und Vorstellungen mit offenen Positionen bei unseren Kundenunternehmen abzugleichen, Sie im Rahmen einer Personalvermittlung zu beraten, Ihnen geeignete Vermittlungsvorschläge zu unterbreiten und Vermittlungsvorgänge durchzuführen.
Hierzu verarbeiten wir insbesondere folgende Daten:

- Stamm- und Kontaktdaten, beispielsweise Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse;
- Kommunikationsdaten und Inhalte der Kommunikation mit Ihnen;
- Angaben zu Ihrem beruflichen Werdegang, Ihren Qualifikationen, Kenntnissen, beruflichen Vorstellungen, Verfügbarkeiten und Gehaltsvorstellungen;
- Bewerbungsunterlagen, beispielsweise Lebenslauf, Anschreiben, Zeugnisse und weitere Nachweise;
- Gesprächsnotizen sowie Informationen, die für die Beurteilung Ihrer Eignung für eine konkrete Position erforderlich sind;
- soweit erforderlich, Informationen über die von Ihnen gewünschte Art der Beschäftigung und den möglichen Einsatzort.

Bitte übermitteln Sie uns keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten, beispielsweise Angaben zu Ihrer Gesundheit, Religionszugehörigkeit oder ethnischen Herkunft, sofern diese für die Personalvermittlung nicht erforderlich sind. Soweit solche Daten im Einzelfall verarbeitet werden müssen, erfolgt dies ausschließlich auf Grundlage einer hierfür geltenden gesetzlichen Erlaubnis oder Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies zur Anbahnung, Durchführung und Abwicklung der von Ihnen in Anspruch genommenen Personalvermittlung erforderlich ist, auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.
Soweit wir Ihre Daten im Rahmen der Ansprache potenziell geeigneter Kandidatinnen und Kandidaten oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen an einer bedarfsgerechten Personalvermittlung verarbeiten, erfolgt dies auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in der Durchführung einer zielgerichteten Personalvermittlung sowie der Besetzung offener Positionen bei unseren Kundenunternehmen.
Soweit wir Ihre Einwilligung einholen, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

4. Weitergabe an Kundenunternehmen

Wir übermitteln Ihre Bewerbungsunterlagen und weitere vermittlungsrelevante Informationen ausschließlich an Kundenunternehmen, wenn Sie für eine konkrete Position in Betracht kommen und Sie einer Vorstellung bei passenden Unternehmen zugestimmt haben.
Eine Weitergabe Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen an eine unbestimmte Vielzahl von Kundenunternehmen erfolgt nicht.
Kundenunternehmen verarbeiten Ihre Daten ab Erhalt in eigener datenschutzrechtlicher Verantwortung. Sie erhalten von uns ausschließlich die Informationen, die für die Prüfung Ihrer Eignung für die konkrete Position erforderlich sind.

5. Nutzung von Stellenbörsen und beruflichen Netzwerken

Wir veröffentlichen Stellenanzeigen für unsere Kundenunternehmen und gewinnen Kandidatinnen und Kandidaten auch über externe Plattformen und berufliche Netzwerke. Dazu gehören insbesondere Indeed, die Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit, Stepstone sowie weitere vergleichbare Stellenbörsen, Vermittlungsplattformen und berufliche Netzwerke.
Soweit Sie sich über eine dieser Plattformen bei uns bewerben oder uns dort ein berufliches Profil zur Verfügung stellen, verarbeiten wir die uns übermittelten Daten zur Durchführung der Personalvermittlung. Die jeweiligen Plattformbetreiber verarbeiten Ihre Daten im Rahmen ihrer eigenen datenschutzrechtlichen Verantwortung.
Soweit wir Daten nicht unmittelbar bei Ihnen erheben, beispielsweise aus öffentlich zugänglichen beruflichen Profilen oder Stellenbörsen, informieren wir Sie gemäß Art. 14 DSGVO spätestens bei der ersten Kontaktaufnahme über die Datenverarbeitung, die Datenquelle und Ihre Rechte.

6. Bewerbermanagement, Kommunikation und eingesetzte Dienstleister

Für die Verwaltung von Bewerbungen, die interne Kommunikation und Dokumentenbearbeitung nutzen wir insbesondere folgende Systeme:

- Nexus, eine onlinebasierte Software für Bewerber- und Projektmanagement;

- Microsoft 365, insbesondere für E-Mail, Kalender, Office-Anwendungen und Dateispeicherung.

Über diese Systeme verarbeiten wir unter anderem Ihre Stamm- und Kontaktdaten, Kommunikationsinhalte sowie Ihre Bewerbungsunterlagen. Soweit die jeweiligen Anbieter in unserem Auftrag personenbezogene Daten verarbeiten, werden sie als Auftragsverarbeiter auf Grundlage von Art. 28 DSGVO eingesetzt.
Soweit dabei personenbezogene Daten außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeitet werden, stellen wir die Einhaltung der Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO sicher. Hierzu nutzen wir, soweit erforderlich, insbesondere Angemessenheitsbeschlüsse, EU-Standardvertragsklauseln sowie ergänzende technische und organisatorische Schutzmaßnahmen.
Bei einer Bewerbung per E-Mail weisen wir darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet Sicherheitsrisiken aufweisen kann. Wenn Sie eine Übermittlung per E-Mail nicht wünschen, können Sie uns Ihre Unterlagen alternativ postalisch zukommen lassen.

7. Einsatz KI-gestützter Systeme

Zur Unterstützung unserer Vermittlungsprozesse setzen wir KI-gestützte Systeme ein, beispielsweise Microsoft 365 Copilot, ChatGPT und Claude. Diese Systeme können insbesondere zur Strukturierung von Informationen, zur Unterstützung bei der Erstellung von Kommunikationsentwürfen, zur Zusammenfassung von Unterlagen oder zum Abgleich beruflicher Qualifikationen mit konkreten Stellenanforderungen eingesetzt werden.
Der Einsatz erfolgt ausschließlich unterstützend. Entscheidungen über die Ansprache, Vorstellung, Vermittlung oder Ablehnung von Kandidatinnen und Kandidaten werden nicht ausschließlich automatisiert getroffen, sondern stets von hierzu befugten Mitarbeitenden verantwortet.
Personenbezogene Daten werden nur in hierfür freigegebenen und datenschutzrechtlich geprüften Unternehmensversionen der eingesetzten Systeme verarbeitet. Wir treffen geeignete technische, organisatorische und vertragliche Maßnahmen, damit personenbezogene Daten nicht zum Training der KI-Modelle der Anbieter verwendet werden, soweit dies in den jeweils eingesetzten Unternehmensversionen technisch und vertraglich vorgesehen ist.
Eine ausschließlich automatisierte Entscheidung im Sinne von Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

8. Empfänger Ihrer Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Durchführung der Personalvermittlung benötigen.
Außerhalb unseres Unternehmens können Ihre Daten insbesondere an folgende Empfänger oder Empfängerkategorien übermittelt werden:

- Kundenunternehmen im Rahmen einer konkreten Personalvermittlung und erst nach Ihrer Zustimmung zur Vorstellung;
- Anbieter von Bewerbermanagement-, Kommunikations-, IT- und Cloud-Diensten, soweit diese in unserem Auftrag tätig werden;
- Stellenbörsen und berufliche Netzwerke, soweit Sie diese im Rahmen Ihrer Bewerbung oder beruflichen Kontaktaufnahme nutzen;
- Behörden, Gerichte, Rechtsberater oder sonstige Stellen, soweit eine gesetzliche Verpflichtung besteht oder dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

9. Speicherdauer

Sofern eine Vermittlung nicht zustande kommt, Sie einen Vermittlungsvorschlag ablehnen, ein

Kundenunternehmen Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt oder Sie Ihre Bewerbung beziehungsweise Ihr Interesse an einer Vermittlung zurückziehen, speichern wir Ihre Unterlagen grundsätzlich noch bis zu zwölf Monate nach Abschluss des jeweiligen Vermittlungsvorgangs.
Die Aufbewahrung erfolgt auf Grundlage unseres berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, insbesondere zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung möglicher Rechtsansprüche. Anschließend werden die Daten gelöscht und vorhandene physische Bewerbungsunterlagen vernichtet. Soweit die Daten nach Ablauf dieser Frist noch zur Abwehr oder Durchsetzung von Rechtsansprüchen erforderlich sind, erfolgt die Löschung erst, wenn der Zweck für die weitere Speicherung entfällt.
Eine längere Speicherung kann erfolgen, wenn Sie hierzu eine Einwilligung erteilt haben oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten einer Löschung entgegenstehen.

10. Aufnahme in den Kandidaten-Pool

Sofern eine Vermittlung für eine konkrete Position nicht zustande kommt, können Sie freiwillig in unseren Kandidaten-Pool aufgenommen werden. Der Kandidaten-Pool dient dazu, Sie zu einem späteren Zeitpunkt zu kontaktieren, wenn wir eine Position betreuen, die zu Ihrem beruflichen Profil passen könnte.
Die Aufnahme in den Kandidaten-Pool erfolgt ausschließlich auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Erteilung der Einwilligung ist freiwillig und hat keine Auswirkungen auf ein laufendes Vermittlungsverfahren. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.
Im Fall eines Widerrufs werden Ihre Daten aus dem Kandidaten-Pool gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder berechtigten Gründe für eine befristete weitere Speicherung bestehen.
Die Daten im Kandidaten-Pool werden spätestens zwei Jahre nach Erteilung Ihrer Einwilligung gelöscht, sofern Sie nicht zuvor Ihre Einwilligung widerrufen oder eine erneute Einwilligung für eine weitere Speicherung erteilen.

11. Ihre Rechte

Sie haben – soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind – folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten gemäß Art. 15 DSGVO;
- Recht auf Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung unvollständiger Daten gemäß Art. 16 DSGVO;
- Recht auf Löschung Ihrer Daten gemäß Art. 17 DSGVO;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO;
- Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO;
- Recht auf Widerspruch gegen eine Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder lit. f DSGVO gemäß Art. 21 DSGVO;
- Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie sich jederzeit an uns unter den in Abschnitt 1 genannten Kontaktdaten wenden.

12. Widerspruchsrecht

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeiten, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen diese Verarbeitung einzulegen. Nach einem wirksamen Widerspruch verarbeiten wir Ihre Daten nicht weiter, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der

Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

13. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren. Zuständig ist insbesondere die Datenschutzaufsichtsbehörde Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes.
Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2–4
40213 Düsseldorf
Telefonnummer: 0211 / 38424-0 Zentrale
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

14. Bereitstellung Ihrer Daten

Die Bereitstellung der Daten, die für die Prüfung Ihrer Eignung und die Durchführung einer Personalvermittlung erforderlich sind, ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Ohne diese Daten können wir jedoch gegebenenfalls nicht beurteilen, ob Sie für eine Position geeignet sind, und somit keine Personalvermittlung durchführen.

Datum: 26.09.2026 KKI connect